

II-3546 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen
des Nationalrates XV. Gesetzgebungsperiode

Nr. 1739 ~~17~~
1982 -03- 02

A n f r a g e

der Abgeordneten Dr. HÖCHTL, Hiell
und Kollegen
an den Bundesminister für Finanzen
betreffend Zusage, Sponsorgelder von Sportvereinen nicht
zu versteuern

Durch verschiedene Veröffentlichungen in den Massenmedien ist es in letzter Zeit zu einer heftigen Diskussion über Fragen der Besteuerung der Sportvereine gekommen, wobei Finanzminister Salcher durch seine Äußerungen (Bsp. im Kurier vom 10.2.1982: "Alle Einnahmen sind zu versteuern." oder im Bezug auf Sponsorgelder, daß solche Einnahmen "bis zu 50 %" vom Fiskus kassiert werden könnten) eine gewaltige Verunsicherung vieler Sportfunktionäre bewirkt hat. Nach einigen Tagen intensiver Diskussion hat dann in einem TV-Interview der Bundesminister für Finanzen Dr. Salcher am 12.2.1982 zum Problem der Versteuerung der Sponsorgelder von Sportvereinen Stellung genommen. Wörtlich erklärte Dr. Salcher: "Die österreichische Situation schaut weit besser aus, als etwa die bundesdeutsche Situation. Wir haben nämlich nur 10 % der Sponsorbeiträge steuerpflichtig. Nunmehr ist es möglich, durch eine Rechtsauslegung der Bundesabgabenordnung diese Situation noch zu verbessern und es läuft nun so, daß die Werbetätigkeit eines Vereines eine unabwendbare Voraussetzung - wenn ich so sagen darf - für den Sportbetrieb ist. Denn jeder weiß, daß ein Fußballbetrieb heute, ein Eishockeybetrieb heute ohne Sponsorbeiträge nicht mehr möglich ist. Und das ist also ein Hilfsbetrieb, gewissermaßen, und da können wir - ich möchte die steuerlichen Grundlagen nicht erläutern,

weil das ist ja den Fußballfunktionären eher gleichgültig - eine Befreiung von der Körperschaftssteuer, von der Gewerbesteuer und auch von der Vermögenssteuer statuieren, von der Umsatzsteuer waren diese Beträge ohnehin schon befreit. Das heißt mit anderen Worten, diese Situation ist etwas besser, als die derzeitige."

Die unterzeichneten Abgeordneten richten daher an den Herrn Bundesminister für Finanzen folgende

A n f r a g e :

- 1. Wie ist Ihre Aussage, daß derzeit "nur 10 % der Sponsorbeiträge steuerpflichtig" sind, zu verstehen?*
- 2. Sind Sie bereit, Ihre Zusage bezüglich der gänzlichen Befreiung der Sponsorgelder von Sportvereinen von der Steuerpflicht im Erlaßweg zu regeln?*
- 3. Wenn ja, bis wann ist mit einem solchen Erlaß zu rechnen?*
- 4. Wenn nein, warum nicht?*